



Kinder. Bildung. Zukunft.

Besuchen Sie uns unter: www.fitz-rosenheim.de

Schomerus hilft beim **FitZ-Marketing**

Das Strategie- und Beratungsunternehmen für gesellschaftliches Engagement Schomerus stellt FitZ innovative Strategie- und umsatzbegleitende Maßnahmen-Module zur Verfügung. Finanziell unterstützt wird das Bündnis durch ein großzügiges Bildungsinvestment sowohl durch die Sparkassenstiftung „Zukunft für die Stadt Rosenheim“ und durch die Stadt Rosenheim.

Vorgefunden hat die Fa. Schomerus ein fachlich innovatives Leuchtturmprojekt. Bestens organisiert, klar strukturiert und mit hoher Akzeptanz versehen, hat sich das deutschlandweit einmalige **FitZ**-Begabungsförderungskonzept in nahezu zehn Jahren zum nachhaltigen Qualitätsprodukt an Rosenheimer Kindertagesstätten und Grundschulen mit wachsender Nachfrage entwickelt. Zurzeit sind 22 Rosenheimer Institutionen (Kindertagesstätten/Kiga/Horte, Grundschulen) **FitZ**-affin. Bis 2025 – so eine vorsichtige Prognose – sollen alle 32 Institutionen mit ca. 4600 Kindern von **FitZ** profitieren, vorausgesetzt die organisatorischen, personellen und ökonomischen Rahmenbedingungen bleiben stabil. Zudem stellt sich FitZ zunehmend als zentrales Projekt für die Förderung von seelisch-psychischer Gesundheit von Kindern und Jugendlichen heraus. Auch wird berücksichtigt, dass seelisch gesunde Kinder, die ihre Stärken und die der anderen kennen, stabiler ins Leben und damit auch in den Arbeitsmarkt starten. Damit entsteht ein eindeutiger Mehrwert für die Stadtgesellschaft, aber auch den Arbeitsmarkt der Stadt Rosenheim. Damit ist **FitZ** deutschlandweit einzigartig an ganz zentralen inhaltlichen Querschnittstellen tätig. Dabei steht auf Grund eines validen Finanzierungskonzepts für den **FitZ**-

Förderverein und die **FitZ**- Geschäftsführung die pädagogisch-organisatorisch-ökonomische Umsetzung des Begabungsförderungskonzeptes im Mittelpunkt.

Mit der Firma Schomerus haben bis heute verschiedene Module zur weiteren Positionierung der Marke FitZ statt gefunden:

Modul 1 > Vorbereitung und Durchführung eines Strategieworkshop

Primärer Inhalt: FitZ als präzis-prägnante Produktmarke! Außerdem wurde an der Strategie für die 10 Jahresfeier (NL 7/8) gearbeitet. Zwischen den Modulen wurde von dem ersten Vereinsvorsitzenden Hr. Zeller und der Geschäftsführung Fr. Saalfrank inhaltlich, organisatorisch, strategisch der 14.11.2018 sehr gut vorbereitet (Strategie, Inhalte klar als Marke positionieren, Gästeliste, persönliche Einladungen, Reden schreiben, die Veranstaltung konzeptionieren etc.) > Fachtag

Modul 2 > Kommunikationsmittel, Netzwerk und Zielgruppenpotenzial

1. Intern auf Ebene der Modellstandorte

Die interne Kommunikation mit den Modellstandorten funktioniert effizient und vertrauensvoll. Es gibt sechsmal im Jahr Modellstandorttreffen, sowie kontinuierliche Fortbildungen im Bereich **FitZ**. Die gute Kommunikation führt dazu, dass die Standorte engagiert dabeibleiben und dass durch konstantes Werben seitens **FitZ**-Vorstandschafft und **FitZ**-Geschäftsführung neue Standorte pro Jahr dazu kommen.

Die Teilnahme der einzelnen Standorte an **FitZ** wird systematisch durch Aufsteller,

Werbeplakate und Hausplaketten kommuniziert und den Eltern vermittelt - dies auch an Tagen der offenen Tür und an Elternabenden.

2. Stadtgesellschaft

Die Kommunikation von **FitZ** innerhalb der Stadtgesellschaft ist sehr gut. Alle Stadtratsfraktionen stehen hinter **FitZ** und sind im Rahmen der Steuerungsgruppe im Fachbeirat oder in der Vorstandschaft eingebunden. Auch ist **FitZ** regelmäßig in allen städtischen Gremien und Ausschüssen vertreten.

Zudem kommunizieren die Jugendamtsleiterin Fr. Rapp und der Dezernent Hr. Keneder in den Gremien den Status des Begabungsförderungskonzepts **FitZ**.

Zusätzliche interne Kommunikationspools:

- a) Jour Fixe (**FitZ** im Fokus mit personellen, organisatorisch-logistischen und ökonomischen Querverweisen)
15 Sitzungen von 2014-2018
- b) Fachbeirat (verantwortlich für die fachliche Weiterentwicklung des Begabungsförderungskonzepts nebst neuen pädagogischen Impulsen)
10 Sitzungen im Zeitraum von 2014-2018

3. Presse und Öffentlichkeit

Die Medienkompetenz und der Bekanntheitsgrad des Vorstands des **FitZ**-Fördervereins e.V. sowie die journalistische Qualifikation der **FitZ**-Geschäftsführerin haben zu einem fundierten und vertrauensvollen Kontakt zur Rosenheimer Presse geführt. Dieser Kontakt ist über die Jahre gewachsen. Überregional besteht Kontakt zur LMU München und anderen Universitäten. **FitZ** wird dort periodisch in Seminaren vorgestellt.

FitZ-Medienarbeit für die extern Öffentlichkeit:

- a) Newsletter

- b) OVB-Berichte (redaktionell betreut durch Fr. Falk von der SK-Stiftung)
- c) Internetpräsenz
- d) Umfragen (valide, reliabel, objektiv, transparent)
- e) Filmdokumentationen (Videoclips + wissenschaftliche Filmdokus mit anerkannten Neurobiologen wie Prof. Dr. Hüther, Prof. Dr. Spitzer und Prof. Dr. Davidson)
- f) Flyer, Werbemappen, Gadgets, Rollups, **FitZ**-Plaketten für **FitZ**-Institutionen ...

Modul 3 > Anspracheliste für Kamingespräche mit ausgewählten Vertretern aus der Wirtschaft

Für **FitZ** stellt sich folgender Sachverhalt dar:

A) Fundraising

1) Stiftungen als finanzielle Anker

Seit 2014 beteiligten sich folgende Stiftungen mit jeweils 5000,- € in nachhaltigen Zeiträumen am **FitZ**-Projekt.

- Kultur- und Sozialstiftung des ehemaligen Oberbürgermeisters der Stadt Rosenheim Fr. Michael Stöcker
- Emmy Schuster-Holzammer-Stiftung
- Gertraud Stumbeck-Stiftung
- Bürgerstiftung

Das Spendervolumen umfasst 70.000 € zwischen 2014-2018

Hr. Keneder bemüht sich um eine Prolongation der Zuschüsse als Stiftungsrat im Stiftungsnetz der Stadt Rosenheim

2) Spender

Spender aus der Stadtgesellschaft engagieren sich interessiert, **FitZ** ist in der Wirtschaft bekannt, denn es bestehen enge Kontakte zu förderbereiten Unternehmen, zur IHK und zur Fachhochschule Rosenheim.

Das Spendenaufkommen betrug bis dato über 40.000 €.

3) Mitglieder im Fokus

2015 hatte **FitZ** 38 Mitglieder; 2018 sind es bereits 64.

Grund: In jedem **FitZ**-Jahresprogramm ist der Mitgliedsantrag enthalten, außerdem wird bei allen Anmeldetagen für **FitZ** geworben. Dazu wird auch die Präsentationfläche im Schaufenster der Sparkasse genützt.

4) Aktive Akquise, bereits in den zurückliegenden Jahren durch FitZ erfolgt; hierauf kann gut aufgebaut und mit Unterstützung von Fa. Schomerus erweitert werden

- 07-2018: Einbindung von **SCHOMERUS** zur aktiven Akquise (strategiebildenden Maßnahmen)
- 26-10-18 Anfrage AWO Hr. Schindler: Aktuelle Fördermöglichkeiten für die Jugendarbeit in Bayern und Zuschussmöglichkeiten seitens des Bundes
- 29-10-18 Zuschuss 1000,- € über die Bürgerstiftung Rosenheim

Im Bereich Fundraising-Spender sind im Moment aktuell weiterhin folgende Strategien in Planung; hierfür werden die weiteren Module begleitend eingesetzt.

- 88 Möglichkeiten für Partnerschaften
- Gewinnerliste für Kamingespräche,
- Medienpartnerschaft mit OVB + RFO

Aufgabe der FitZ-Verantwortlichen ist es, eine Änderung des Kommunikationsverhaltens frühzeitig aufzuspüren, zu analysieren, begrifflich zu erfassen, thematisch zu bündeln, Prioritäten zu setzen, sie kommunikativ in die interne und externe Öffentlichkeit zu bringen und Akquise-Kampagnen zu entwickeln.

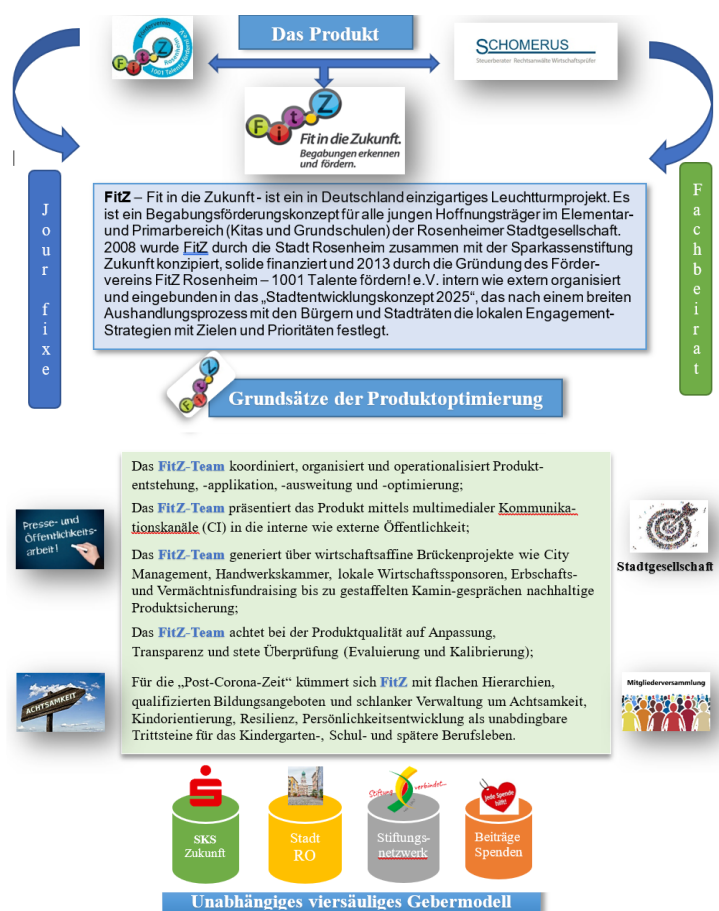
Dabei ist auch an eine Transformation des **FitZ**-Begabungsförderungskonzeptes auf weiterführende Schulformen wie Mittel-, Realschulen und Gymnasien angedacht. Auch wird FitZ zunehmend immer mehr als Präventionsprojekt zum Erhalt seelischer Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, sowie als

Stärkung von späteren Arbeitskräften wahrgenommen.

Dabei ist es notwendig, den **FitZ**-Förderverein und die **FitZ**-Geschäftsführung mit entsprechenden Ressourcen für eine erfolgreiche Zielverfolgung zu positionieren. Für eine zukünftige finanzielle Absicherung des **FitZ**-Konzepts wurden von der Fa. Schomerus bislang flankierende Maßnahmen im kommunikativ-akquisitorischen Bereich empfohlen:

Module	Möglichkeiten der Umsetzung	IST	SOLL
MODUL I	Regelmäßiges Monitoring innerhalb der Institutionen	x	<input checked="" type="checkbox"/>
	Pädagogische Weiterentwicklung des FitZ-Begabungskonzepts	x	<input checked="" type="checkbox"/>
	Zertifiziertes Qualitätsmanagement/Stärkenanalyse/Feedback und zu Institutionn/Eltern/Zeugniseintrag/Begabtenförderung ü. Stöckerstiftung	x	<input checked="" type="checkbox"/>
	Status Quo-Erhalt in den Institutionen	x	<input checked="" type="checkbox"/>
MODUL II	Mediale Präsentation >> OVB/RFO/Medien/Homepage	x	<input checked="" type="checkbox"/>
MODUL III	Listung spenderaffiner Institutionen/Gesellschaften/Personen	x	<input checked="" type="checkbox"/>
MODUL IV	30 Rosenheimer Unternehmer werden akquiriert	x	<input type="checkbox"/>

Die Marke **FitZ** als deutschlandweit einmaliges, stärkenorientiertes und bildungsgerechtes Begabungsförderungskonzept für die Rosenheimer Stadtgesellschaft



Strategiebildende Maßnahmen zur Aktivierung der Gebermärkte

FitZ-Partnerschaft mit der Wirtschaft

- Kinder sind unser größtes Kapital. Deshalb ist Bildungspolitik vorbereitende Wirtschaftspolitik!
- Kein Talent darf verloren gehen!
- Wollt ihr eine gute Zukunft, so müsst ihr sie euch erziehen – und finanzieren!
- Werden Kinder 2-3 Jahre durch FitZ begleitet, sind die richtigen Weichen für den Rest ihres Lebens sowohl aus sozialer, gesellschaftlicher und arbeitsmarktpolitischer Sicht gestellt!

Ab 2025 fehlen dem bayerischen Handwerk 320.000 Facharbeiterstellen. Wir können es uns nicht leisten, auch nur ein solches Talent zu verlieren angesichts des drohenden Fachkräftemangels!

(Alexandra Nolasco, IHK-Expert-Akademie für München und Oberbayern in Feldkirchen)

2. Fundraising (gelistete Ansprechpartner)

- Bußgeldbehörde Traunstein
- City Management
- Ehemalige
- Eltern
- Erbschaft- und Vermächtnisfonds
- Großunternehmen
- Handwerkskammer
- Lions-Club
- Medienpartner
- OVB-Weihnachtsspenden
- Rotary-Club
- Stadtgesellschaft
- Stadträte
- Stiftungen

3. Aktive Akquise (im Rahmen von Quick & Friendly)

Zurzeit sind über 20 Rosenheimer Institutionen (Kindertagesstätten, Grundschulen, Sonderpädagogisches Förderzentrum) FitZ-affin.

Bud Willim als Supervisor der Fa. Schomerus betont noch einmal, dass ...

- der Charakter des Produkts FitZ keine Brüche bzw. Schwächerungen zulässt,
- das mehrgliedrige Viersäulenmodell unantastbar bleibt,
- der Führungsanspruch mit deutschlandweitem Alleinstellungsmerkmal besteht, was Planung, Durchführung und Evaluation in der Rosenheimer Stadtgesellschaft anbelangt.

Vorsichtige Prognose:

Geldmittel für weitere Spender aus der Wirtschaft sind in Rosenheim gut vertreten. Die von der Fa. Schomerus und FitZ durchzuführenden Kamingsgespräche mit Folgecharakter sollen dazu dienen, benötigte Geldmittel Schritt für Schritt zu akquirieren.



Ihr FitZ-Spendenkonto:

Sparkasse Rosenheim-Bad-Aibling
IBAN: DE5271150000000231001

Impressum: Förderverein FitZ-Rosenheim – 1001 Talente fördern! e.V.
Kontakt: Ulrike Saalfrank, FitZ-Geschäftsstelle
Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim
Tel: 08031-365-1535/Fax: 08031-365-2021
E-Mail: ulrike.saalfrank@rosenheim.de
Website: www.fitz-rosenheim.de
Verantwortlich nach § 6 Abs. 2 MDStV:
Wolfgang Zeller, Münchener Str. 66b, 83022 RO
Registergericht: Amtsgericht Traunstein VR 201347
Steuernummer FA Rosenheim: 156/108/30355
Unsere Bankverbindung: Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling
IBAN: DE52 7115 0000 0000 2310 01

